



KULSEN & HENNIG

DOMINIK KULSEN

Brillante Farben der Natur

Wintergrüsse - Newsletter Nr. 32

12/2017

Ein Diamant für den Frieden

In dieser Ausgabe:

The "Peace Diamond" - Der Friedensdiamant
Ein Diamant für den Frieden
Ehrensache

Sehr geehrte Kunden und Leser, liebe Freunde,

Schon wieder befinden wir uns im Jahresendspurt! Ein gelungenes und spannendes Geschäftsjahr neigt sich dem Ende entgegen. Wir möchten die besinnliche Weihnachtszeit nutzen, um uns bei Ihnen für die tolle und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken. Das Vertrauen, das Sie uns und unseren Naturfarbenen Diamanten entgegenbringen, wissen wir sehr zu schätzen und hat für uns großen Wert!

Die Adventszeit ist auch die Zeit für schöne Geschichten, die unser Herz erfreuen. Erzählen möchten wir Ihnen nun eine Geschichte über einen ganz besonderen Rohdiamanten, der dieses Jahr gefunden wurde und der dabei ist, die Welt zu einem besseren Ort zu machen.



"The Peace Diamond" - Der Friedensdiamant



Der "Peace Diamond" ist der weltweit 14. grösste jemals gefundene Diamant:

Gewicht: 709.48 ct

Fundort: Koryardu, Sierra Leone

Fundtag: 13. März 2017

Erlös der Versteigerung am 4. Dezember 2017: 6,5 Millionen Dollar

Ein Diamant für den Frieden

Als der über 700 ct schwere "Peace Diamond" am 13. März 2017 gefunden wurde, hätte ihn das gleiche Schicksal ereilen können wie schon einige wertvolle Diamanten vor ihm: Unter der Hand gegen schnelles Bargeld eingetauscht und außer Landes geschmuggelt - Verschwunden auf Nimmerwiedersehen.

Der Friedensdiamant aber hat einen anderen, wesentlich bedeutungsvolleren Weg beschritten. Von seinem Finder bis hin zum Präsidenten von Sierra Leone sorgte er für große Aufregung und noch größere Hoffnung:



Koryardu in Sierra Leone ist einer der ärmsten Orte der Erde. Es gibt dort weder genügend Nahrung, noch sauberes Wasser, Strom, Brücken oder Strassen. Es mangelt ebenso an medizinischer Versorgung sowie an Schulen und Arbeitsplätzen. Was es in Koryardu aber gibt sind ehrliche Leute.

Als der Diamantschürfer Koma John-Bull an Pastor Emmanuel Momoh's Tür klopfte, konnte dieser noch nicht ahnen, welchen Sensationsfund sein Mitarbeiter in dessen Hosentasche umklammerte. Mit den Worten „Damit hat Gott uns heute Nachmittag gesegnet“ gab er seinen Fund preis. Je genauer Momoh den Stein betrachtete, desto mehr stieg seine Aufregung. Das

mussten mehrere hundert Karat sein! Ihm war sofort klar, dass der Leiter des Stammesfürstentums, Chief Paul Ngaba Saquee, eingeweiht werden musste. Mit dessen Hilfe sollte gesichert werden, dass der Diamant über die offiziellen Kanäle seinen Weg auf den Markt findet.

Saquee machte sich umgehend auf den Weg zum Präsidenten von Sierra Leone. Von dem auf ihn ausgeübten enormen Druck der lokalen Händler liess er sich nicht beirren. Diese wollten den Diamanten zu einem billigen Preis ohne Beteiligung der Regierung kaufen. Es war schon immer Saquee's Traum gewesen, einen in Sierra Leone gefundenen Diamanten öffentlich zu versteigern. Die daraus resultierenden Staatseinnahmen sollten mit Zusicherung des Präsidenten wieder direkt den Einwohnern des Landes zugute kommen, um die lebenswichtige Infrastruktur zu verbessern und all die anderen Mängel in Angriff zu nehmen. So kam der Präsident auch auf den Namen „Peace Diamond“ – Friedensdiamant!

Bei einem ersten Versuch den Diamanten vor Ort öffentlich zu versteigern, steckten die örtlichen Händler jedoch unter einer Decke und gaben durch gegenseitige Absprache viel zu geringe Gebote ab, die daraufhin zurückgewiesen wurden. Es war an der Zeit, den Friedensdiamanten auf dem internationalen Markt anzubieten. Momoh und Saquee wählten dafür die Rapaport Group aus, durch die der Diamant auf dem internationalen Markt versteigert werden sollte. Um den friedensbringenden Prozess des "Peace Diamond" zu unterstützen, erliess die Rapaport Group die normalerweise anfallende Provision. Versteigert wurde der Diamant schliesslich vor einigen Tagen, am 4. Dezember 2017, für 6,5 Millionen Dollar.

Die Geschichte des Friedensdiamanten soll wegweisend sein. Sie soll als Vorbild dienen und das Vertrauen in die offiziellen Vertriebswege und in die Regierung stärken und fördern. Dieses Vertrauen ist massgeblich für den Frieden in Sierra Leone!

Der "Peace Diamond" - der nun das Leben von Tausenden von Menschen verbessert - führt uns vor Augen, dass ein Diamant nicht nur aus den 4 C's (**C**arat, **C**olor, **C**ut und **C**larity - Gewicht, Farbe, Schliff und Reinheit) besteht. Er zeigt uns, wie viel Gutes durch ehrlichen Diamantheandel bewirkt werden kann.

Wir hoffen, dass bald noch viele weitere Diamanten eine solche Geschichte zu erzählen haben.

Ehrensache

Auch dieses Jahr spenden wir wieder eine großzügige Summe an unser Herzensprojekt in Südindien, wo eine ganz besondere Organisation junge Menschen mit viel Engagement und Herzblut aus der Armut hinaus in eine lebenswerte Zukunft begleitet.

In unserem letztjährigen Dezember-Newsletter "Herzensangelegenheit" können Sie die Details noch einmal genau nachlesen.

Wenn auch Sie spenden möchten, können Sie dies [online](#) oder über die [Internetseite des Vereins Arunachala Rising Sun](#).



Wir, das Team der KULSEN & HENNIG GBR und der DOMINIK KULSEN AG, wünschen Ihnen einen erfolgreichen Endspurt, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

**Wir sehen uns auf der Inhorgenta!
Halle C1/ Stand 309/ 16. - 19. Februar 2018**

Unseren nächsten Newsletter erhalten Sie zur INHORGENTA MUNICH 2018 (16. - 19. Februar).

Unsere bereits erschienenen Newsletter finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.



KULSEN & HENNIG GbR | Postfach 2 10 63 | 10122 Berlin | T +49 (0)30 400 55 93 0
www.kulsen-hennig.com | info@kulsen-hennig.com

DOMINIK KULSEN AG | Postfach 2033 | 8401 Winterthur | T +41 (0)52 212 24 40
www.dominikkulsen.com | info@dominikkulsen.com